



# Bote vom Welzheimer Wald

## Amts- und Anzeigebblatt für den Oberamts-Bezirk Welzheim.

Erscheint wöchentlich viermal: Dienstag, Donnerstag, Samstag und Sonntag. Vierteljährlicher Preis in Welzheim 1 M 5 S, im Oberamtsbezirk 1 M 25 S, im übrigen Württemberg 1 M 45 S. Insertionspreis: die 4spaltige Zeile oder deren Raum 7 S, auswärts 10 S.

Nr. 45.

Welzheim, Sonntag den 25. März 1894.

28. Jahrgang.

### Ämliche Bekanntmachungen.

Welzheim.

#### Musterungsgeschäft und Losung.

Wie schon früher vorläufig bekannt gemacht, werden die Militärpflichtigen, soweit sie nach § 26 der deutschen Wehrordnung im Oberamtsbezirk Welzheim gestellungspflichtig sind, gemustert wie folgt:

##### I. Musterung.

1. am Mittwoch den 18. April Morgens 8 Uhr auf dem Rathause zu Lorch für die Militärpflichtigen von Alsdorf, Großdeinbach, Lorch, Plüderhausen, Wäscheneuren und Walddausen,

2. am Freitag den 20. April Morgens 8 Uhr auf dem Rathause zu Welzheim für die Militärpflichtigen von Kaisersbach, Kirchenkirnberg, Pfahlbronn, Rudersberg, Unterschlechtbach und Welzheim.

Alle Gestellungspflichtigen der Altersklasse 1872, 1873 und 1874, sowie die Restanten der früheren Jahrgänge (nämlich alle diejenigen, welche noch keine endgiltige Entscheidung durch die Ersatzbehörde erhalten haben oder von der Gestellung nicht ausdrücklich entbunden sind) haben sich an den oben genannten Musterungstationen und zu den angegebenen Stunden zur Musterung zu stellen.

Die Schultheißenämter werden beauftragt, die Vorladung aller Militär- bzw. Gestellungspflichtigen des Aushebungsbezirks zur Musterung im Aushebungsbezirk zu veranlassen, es werden ihnen vom Oberamt in Bälde Vorladungsschreiben zugehen, auf welchen die Pflichten persönlich zu unterschreiben haben.

Die Militärpflichtigen älterer Altersklassen haben ihre Losungsscheine mitzubringen.

Solche Militärpflichtigen, welche in dem von den Ersatzbehörden abzuhaltenden Termine nicht pünktlich erscheinen, werden, sofern sie nicht dadurch zugleich eine härtere Strafe verwirkt haben, mit Geldstrafe bis zu 30 M oder Haft bis zu 3 Tagen bestraft und können ihnen die Vorteile der Losung entzogen werden. Ist diese Versäumnis in bösslicher Absicht oder wiederholt erfolgt, so sind sie unbeschadet der von ihnen verwirkten Strafe als unächtere Dienstpflichtigen zu behandeln. Wehr-Ordnung § 26 und 62. Die Dienstzeit wird alsdann erst vom nächstfolgenden Rekruteneinstellungstermine an gerechnet.

Zustellungsansprüche werden nicht berücksichtigt, wenn sie nicht spätestens am Musterungstermin vorgebracht und die nötigen Zeugnisse übergeben werden. Lies Welzh. Bote Nr. 27.

Sollten Väter oder Mütter wegen eigener Geschäftsunfähigkeit Zurückstellung ihrer Söhne geltend machen, so sind auch die Väter oder Mütter vor die Ersatzkommission vorzuladen.

Wer durch Krankheit am Erscheinen verhindert ist, hat ein ärztliches Attest einzureichen.

Gemütsfranke, Blödsinnige u. dürfen auf Grund eines dertartigen Attestes u. von der Gestellung befreit werden.

Wer an Epilepsie leidet, hat auf eigene Kosten 3 glaubhafte Zeugen dem Oberamt zu stellen.

Solche Anzeigen sind womöglich vor der Musterung hier einzureichen.

Schulamtskandidaten, Unterlehrer u. haben ihre Prüfungszeugnisse vorzulegen.

Eine Gestellung in einem anderen Musterungsbezirk ist nur ausnahmsweise zulässig, wenn Militärpflichtige ohne ihr Verschulden an dem Erscheinen im betreffenden Musterungsbezirk verhindert waren.

Die Ortsvorsteher haben mit den Militärpflichtigen ihrer Gemeinde am betreffenden Musterungstage zur festgesetzten Zeit im Musterungslokal sich einzufinden und die Rekrutierungsflammsrollen mitzubringen.

Sollten unter den Militärpflichtigen sich solche befinden, welche zu Zuchthausstrafe verurteilt worden und deshalb unfähig sind, in die Armee einzutreten, so sind, falls es noch nicht geschehen, alsbald die betreffenden Strafausschreiben einzulenden, desgleichen auch von solchen Militärpflichtigen, welche ihrer bürgerlichen Ehrenrechte verlustig erklärt worden sind.

Den Militärpflichtigen ist aufzugeben, mit reingewaschenem Körper sich einzufinden.

Wegen des Eintritts junger Leute in die Unteroffiziers-Vorschule und in die Unteroffizierschulen vgl. Min.-Amtsbl. 1892 S. 69.

Jeder Militärpflichtige kann sich im Musterungstermin freiwillig zur Aushebung melden, ohne daß ihm hieraus ein besonderes Recht auf die Auswahl der Waffengattung oder des Truppenteils erwächst.

##### II. Reklamationen und Zurückstellungs-Ansprüche.

Die verstärkte Ersatzkommission wird über Reklamationen und Zurückstellungsansprüche aller Art am

Donnerstag den 19. April d. J.

Nachmittags 3 Uhr

auf dem Rathause in Welzheim entscheiden.

##### III. Die Losziehung

findet für sämtliche Militärpflichtige der Altersklasse 1874, sowie für Militärpflichtige früherer Jahrgänge, welche ohne ihr Verschulden noch nicht-gelöst haben, am

Samstag den 21. April d. J.

Vormittags 9 Uhr

auf dem Rathause in Welzheim in Gegenwart der verstärkten Ersatzkommission statt.

Jedem Militärpflichtigen ist das persönliche Erscheinen bei der Losung überlassen, für die Nichterschiedenen wird durch ein Mitglied der Ersatzkommission gelöst.

Von der Losung sind ausgeschlossen: Einjährig-Freiwillige, von den Truppenteilen angenommene Freiwillige, vorweg Einzustellende und dauernd Unwürdige.

Die Eröffnungsurkunden zu den Vorladungsschreiben müssen bis spätestens 15. April d. J. hier eintreffen.

Für ortsübliche Bekanntmachung dieser Verfügung haben die Ortsvorsteher zu sorgen.

Den 22. März 1894.

R. Oberamt.  
Waiblinger, U.B.

Welzheim.

#### Die Ortsvorsteher

werden unter Bezugnahme auf die im Staatsanzeiger Nr. 63 Seite 465 veröffentlichte Ministerialverfügung vom 10. d. Mts. betreffend die Umlage zur Bestreitung der Entschädigung für auf polizeiliche Anordnung getötete oder vor Ausführung der Tötungsanordnung gefallene Tiere, sowie zur Bestreitung der Entschädigung für an Milzbrand und an Maul- und Klauenseuche gefallene Tiere beauftragt, die

Das nächste Blatt erscheint Mittwoch nachmittag.

auf die Besitzer von Pferden und Rindvieh umzulegenden Gesamtbeträge gemäß § 14 Abs. 9 der Vollz.-Verf. vom 23. März 1881 (Regbl. S. 196) spätestens bis zum 27. April d. J. hieher anzuzeigen.

Bestellungen auf die erforderlichen Formulare sind in Bälde hieher vorzulegen.

Gleichzeitig mit der nach Art. 5 des Ausführungsgesetzes erfolgenden Bekanntmachung des Einzugs der Beiträge der Tierbesitzer sind von den Ortspolizeibehörden die Bestimmungen der §§ 9, 10, 63 und 65 bis 67 des Reichsviehseuchengesetzes in einer Weise zu veröffentlichen, daß die Tierbesitzer von ihren diesbezüglichen Ver-

pflichtungen Kenntnis erhalten. (§ 13 der Vollz.-Verf. vom 23. März 1881, Regbl. S. 196). Der Vollzug dieses Auftrags ist hieher nachzuweisen.

Den 21. März 1894.

R. Oberamt.  
Reusch, Amtmann.

W e l z h e i m.

## Die Gesamtgemeindepfleger

wollen die Steuerlieferungsscheine p. 1893/94 zur Einsetzung der Restschuldigkeit, innerhalb 3 Tagen einsenden.

Oberamtspflege.

R. Amtsgericht Welzheim.

## Öffentliche Ladung.

1. Gottlieb Enkle, Schulamtskandidat, 32 Jahre alt, von Welzheim, zuletzt wohnhaft in Welzheim,  
2. Christian Welz, Dienstknecht, 30 Jahre alt, von Hintersteinenbergr, O. Gaildorf, zuletzt wohnhaft in Rudersberg,  
3. Friedrich Wilhelm Gesterle, 37 Jahre alt, Bauer von Königsbrunnhof, G.-B. Rudersberg, zuletzt dort wohnhaft,  
werden beschuldigt, zu Nr. 1 als Ersagerevist, zu Nr. 2 als Landwehrmann I. Aufgebots, zu Nr. 3 als Landwehrmann II. Aufgebots ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, Uebertretung gegen § 360 Z. 3 des St.-G.-B.

Dieselben werden auf Anordnung des R. Amtsgerichts hier auf

**Dienstag den 29. Mai 1894**

**vormittags 9 Uhr**

vor das R. Schöffengericht Welzheim zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem R. Landwehrbezirkskommando Gmünd ausgestellten Erklärungen verurteilt werden.

Den 21. März 1894.

Gerichtsschreiber  
Schaidle.

## Bekanntmachungen.

W e l z h e i m.

### Waldfeuerordnung betreffend.

Nachstehende Artikel des Forstpolizeigesetzes vom 8. September 1879 (Reg.-Blatt p. 327) werden hiemit öffentlich bekannt gemacht:  
Art. 30.

Mit Geldstrafe bis zu 60 Mk. oder mit Haft bis zu vierzehn Tagen wird bestraft, wer

1) mit unverwahrtem Feuer oder Licht im Walde betreten wird, (hiedurch ist auch das Rauchen von Zigarren oder aus unverschlossener Pfeife innerhalb des Waldes mit Strafe bedroht),

2) im Walde brennende oder glimmende Gegenstände fallen läßt, fortwirft oder unvorsichtig handhabt,

3) abgesehen von den Fällen des § 368 Nr. 6 des Reichsstrafgesetzbuches im Walde oder in gefährlicher Nähe desselben im Freien ohne Erlaubnis der Forstpolizeibehörde Feuer anzündet oder im Fall der Erlaubnis dasselbe gehörig zu beaufsichtigen oder auszulöschen unterläßt, oder den bei Erteilung der Erlaubnis ihm vorgeschriebenen Bedingungen zuwiderhandelt,

4) wer bei einem Waldbrande der Aufforderung der zuständigen Forstbeamten zur Hilfeleistung nicht nachkommt, obschon er derselben ohne erheblichen eigenen Nachteil Folge leisten konnte.

Art. 31.

Mit Geldstrafe bis zu 150 Mk. oder mit Haft wird bestraft, wer im Walde oder in gefährlicher Nähe desselben

1) ohne Erlaubnis der Forstpolizeibehörde Kohlenplätze, Meiler oder dergl. Feuerstellen errichtet, oder den in Beziehung auf die Errichtung und den Betrieb solcher Anlagen gegebenen Vorschriften der Forstpolizeibehörde zuwiderhandelt,

2) brennende Kohlenmeiler ohne Aufsicht läßt,

3) aus Meilern Kohlen auszieht oder abführen läßt, ohne dieselben gelöscht zu haben.

Art. 32.

Mit Geldstrafe bis zu 150 Mk. oder mit Haft wird bestraft, wer Waldflächen oder Felder, welche an Waldungen angrenzen, ohne Erlaubnis der Forstpolizeibehörde abbrennt oder den hierauf bezüglichen Anordnungen der Forstpolizei zuwiderhandelt.

Zur Bekanntgabe des noch geltenden Inhalts des 2. und 3. Teils der Waldfeuerordnung vom 14. Juli 1807 (Reg.-Blatt p. 345 ff.) wird zugleich auf

**Dienstag den 27. d. Mts., abends 6 Uhr,**

auf das Rathaus eingeladen unter dem Anfügen, daß nach § 31 der Waldfeuerordnung Jedermann zur alsbaldigen Anzeige eines entdeckten Waldbrandes verpflichtet ist.

Den 21. März 1894.

Stadtschultheißenamt:  
Müller.

Lehr-Verträge

sind zu haben in der  
Buchdruckerei Welzheim.

Revier Schwend.

## Spälter-, Pfahl- & Brennholz-Verkauf.

Am Samstag den 31. März

vormittags 10 Uhr

im Döfen in Schwend aus dem Staatswald Nestelwald, Dachsbau; Hohenol, B. Stökel und B. Sumpf; Kirchberg, u. Kirchberg; Dietersberg, Salzmannsreute; Spielwald, Hardt; Heppichgehren, Eugenreute; Dammerwald, Herengäble; Ebersberg, Schwender Hengstberg und Windholz; Kronwald, Mühlgehren; Lagerwald, Lagergehren und Burgholz; Voggenwald, Unt. Warthühl und aus Mühlhalde 2 Deugen Pfahlholz:

Rm.: 74 buch. Schtr. u. Prgl., 6 Nadelh.-Spälter, 147 dto. Schtr., 178 dto. Prgl., 23 Laubh., 919 Nadelh.-Anbruch und 16 tann. und buch. Reispügel.

Revier Schorndorf.

## Beugholz-Verkauf.

Am Montag den 2. April

Nachmittags 1 Uhr

im Lamm in Oberurbach aus dem Staatswald Krähenberg, Ködenwiese und Köden.

Rm.: 149 buchene Scheiter, 54 dto. Prügel, 72 Nadelholz-scheiter, 51 dto. Prügel, 148 gemischter Laubholz- und 158 Nadelholz-Anbruch.

Zusammenkunft zum Vorzeigen Vormittags 9 Uhr bei der Forstwärtswohnung in Oberurbach.

Vordersteinenberg,  
Gerichtsbezirks Gaildorf.

## Liegenschafts-Verkauf.

Michael Schneider, Bauer in Kapf,

ist gesonnen, sein auf letzterer Markung belegenes

Anwesen



bestehend in einem 1stodigen Wohnhaus und Scheuer unter 1 Dach,  $\frac{1}{3}$  an einem Brunnen, 76 qm Gemüsegarten, ca. 7 Morgen Acker, 6 Morgen Wiesen, je  $\frac{1}{2}$  Morgen Wald nebst Weg und Wasser aus freier Hand gegen günstige Bedingungen zu verkaufen und kann das Anwesen jederzeit eingesehen und ein Kauf abgeschlossen werden.

Den 21. März 1894.

Aus Auftrag  
Ratschreiber Stehle.

Welzheim.  
Einen noch gut erhaltenen

## Herd

4fach, mit 2 kupfernen Kesseln, für eine größere Familie passend, hat zu verkaufen

Karl Binder,  
Flaschner.

Einen älteren gut erhaltenen



## Kochofen

hat zu verkaufen  
der Obige.

## Bruchleidende!

Schonet Euren Körper, tragt nur das elastische

## Gürtelbruchband

ohne Feder,

gegen Nachahmung gesetzlich geschützt. Kein lästiger Druck, leicht und bequem, größte Sicherheit, das beste anatom. Bruchband. Leib- und Vorkallbinden.

Ehrendiplom Breslau 1893.

In Schorndorf am 28. März von 1—7 Uhr im Saal zu sprechen.

L. Bogisch, Stuttgart.

Welzheim.

## Badsteinkäs,

sowie saftigen frischen  
Halbmenthaler  
empfiehlt bestens

D. Jung.

Am Montag, den 26. März (Markttag) steht im Gasthof z. „Mühle“ in Welzheim ein

## Bierd,

hochtrüchtig, 9 Jahre alt, zum Verkauf oder zum Tauschen.

Reinwollene Lumpen  
von Strümpfen, Strickwaren  
Gewebe etc. werden

Umgearbeitet

zu waschbaren hübschen Kleiderstoffen u. s. w. bei sehr billiger Berechnung. Muster frei! Viele Anerkennungs schreiben!

Die Fabrik von

Albert Bösch  
Aalen.

Blüderhausen.

Auf Georgii sucht ein kräftiges

## Mädchen

zu Haus- und Feldgeschäft.

J. Diez,  
Bierbrauer.

Weidenhof.

Unterzeichneter hat 70 Centner gelbe und rote

## Steckkartoffel

sowie 18 Meter buchenes und 8 Meter tannenes

## Scheiterholz

zu verkaufen

Joh. Bohn.

Welzheim.

In Folge meines Abzugs von hier setze ich mein

Pferd, Viktoriawagen u. Trüdrigen Wagen, sowie ca. 10 Centner Haber und ebensoviel Heu und Stroh, ferner 2 complete Chaisen-Geschirre

dem Verkauf aus.

## Öffentliche Versteigerung

Osternmontag Nachmittags 1 Uhr

im „grünen Baum.“

Oberamtsarzt Dr. Pfeilsticker.

Kaisersbach.

## Zur Saat

empfehle ich:

1a. steyrischen und inländischen Rotklee, Bastardklee, Weisklee, Sopsenklee, englisch und ital. Rangras, Grasmischung, Cymothien-Gras, Königsberger Saatwicken, Sanssamen und Saatklein.

H. Kerner.

Alldorf.

Zu meinem am Osternmontag mittags 1 Uhr stattfindenden

## Gierlesen

mit Tanzmusik

ladet ergebenst ein.

Heckele z. Hirsch.

Oberndorf.

Am Osternmontag nachmittags 2 Uhr

## Großes Gierlesen,

wozu freundlichst einladet

Behender z. „Rose.“

Welzheim.

Kathreiners

## Kneipp-Malzkafee

besten und gesunden Kaffe-Zusatz, empfiehlt in 1/2 Kilo-Packet 45 Pfennig, 1/4 Kilo-Packet 25 Pfennig

Albert Zweigle.

Mein reichhaltiges Lager in

allen **Ellenwaren**  
bringe in empfehlende Erinnerung.

Adolf Reiber.

Rudersberg, neben der Kirche.

## Brautkränze & Trauerbouquets

in größter Auswahl und zu billigsten Preisen empfiehlt

Der Obige.

Frachtbriefe sind vorrätig in der  
Buchdruckerei Welzheim.

Welzheim.

## Caroussel

## und Schiffschaukel.

Unterzeichneter empfiehlt einem werten Publikum von Stadt und Land sein Caroussel und Schiffschaukel zur gefl. Benützung am Osternmontag und Dienstag.

Achtungsvollst

A. Maier.

Rudersberg.

Ca. 50 Ztr.

## Heu & 20 Zentner

## Stroh,

sowie 10 Ztr. schönen

## Saatweizen

hat zu verkaufen.

Müller Knecht.

Kirchenkirchberg.

## Lehrlings-Gesuch

Einen wohlgezogenen jungen Menschen, welcher die Küferei u. Käßlerei erlernen will, nimmt in die Lehre

S. Wolff.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische

## Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachn. (nicht unter 10 Pfd.) gute neue Bettfedern per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; feine prima Galsdannen 1 M. 60 Pfg.; weiße Polarfedern 2 M. und 2 M. 50 Pfg.; silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 4 M. 50 Pfg. und 5 M.; ferner: echt chinesische Galsdannen (sehr säurefest) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. Etwa Nichtgefallendes wird frankirt bereitwilligst zurückgenommen.

Pecher & Co. in Herford L. z. w. n.

Welzheim.

Mein Lager in alten und neuen

## Weinen

halte ich von 1/2 Liter an bestens empfohlen, von 20 Liter an entsprechende Preisermäßigung.

Elias Greiner.

Welzheim.

## Raudenbacher Rose

à M. 1.—

sind zu haben bei  
Heinr. Aug. Bilsinger.

## Zwetschgen

empfiehlt

S. A. Bilsinger.

## Visiten-, Verlobungs- & Hochzeits-Karten

werden billig angefertigt in der  
Buchdruckerei Welzheim.

# Albert Weller in Welzheim

hat den Verkauf der Erfurter

## Gemüse- und Blumenamen

allerbesten Sorten und Qualitäten in 10 Pfg.-Bildertüten übernommen und empfiehlt folgende auch:  
ächte Oberndorfer Angersfen, Steckzwiebeln, Bohnen, Erbsen, Linsen, Wicken, Flachlein, Grassamen und Oberländer seidelfreien Kleesamen in reiner Ware.

Welzheim.

## Chr. Bauer

Uhren- und Goldwaren-Geschäft

empfehlen sein gut sortiertes Lager in

Taschenuhren, Wand- und  
Weser-Uhren

aller Art mit Primawerken, sowie fein

## Gold- & Silberwarenlager

Reparaturen von Uhren, Gold- und Silberwaren werden unter Garantie schnell und billig ausgeführt.



Fertige Sopha und Bettrösch,  
Woll- und Seegrass-Matratzen

unter Garantie guter Ware sind fortwährend zu haben

Matth. Klent.

Vom 1. April ab Publikations-Organ des „Warenhaus für Deutsche Beamte.“ (ca. 25000 Mitglieder.)

## Berliner Fremdenblatt

mit „Velletristischer Beilage“

eine der vornehmsten und ältesten Tages-Zeitungen Deutschlands, ist zugleich vom 1. April ab die billigste aller Zeitungen für die besseren Stände. Es kostet das „Berliner Fremdenblatt“ mit „Velletristischer Beilage“ vierteljährlich nur

3,30 Mark (also monatlich nur 1,10 Mark).

Abonnement b. allen Postanstalten (Nr. 905 des Post-Ztg.-Katalogs).

Das „Berliner Fremdenblatt“ ist in jeder Hinsicht vornehm und objektiv geleitet. Politisch mit den besten Informationen versehen und von keiner Partei abhängig, nimmt es stets eigene Stellung zu allen Tages-Fragen.

Beste auswärtige Correspondenten auf allen Gebieten. Eigener Depeschendienst. Hochinteressantes Feuilleton im Hauptblatt und in der reichhaltigen „Velletristischen Beilage“, Romane und Novellen allererster Autoren. Ausführlichster Hofbericht (Hof-journal). Personal- und Sport-Nachrichten.

Das neue Quartal bringt den Original-Roman

„Ein Drakel“ von Else von Schabelsky.

Gebiegener Handelsteil nur im Interesse des Publikums, nicht in dem der Banken und der Börse.

Einzige offizielle Fremdenliste. Stets ausführlicher Theaterzettel des nächsten Tages und täglich das gesamte Wochen-Repertoire aller hiesigen Theater.

Probenummern sendet die Expedition auf Wunsch gratis und franko.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Berlag und Expedition des „Berliner Fremdenblatt“  
Berlin SW. 19, Beuthstraße 8.

An die Hh. Ortsvorsteher!

## Zeugnisse

für Gesuche um Wiedererteilung eines Wandergewerbescheins hält vorrätig die

Unterzuber'sche Buchdruckerei Welzheim.

Hochzeits- und Leichen-Texte

fertigt f a u b e r an

die Buchdruckerei von L. Unterzuber.

# Zurn-Berein.

Samstag den 24. März abends 8 Uhr

## General-Versammlung

im Lokale (Bierhaus).

Wahlen, Aufnahme neuer Mitglieder, Rechnungsabhör u. a.  
Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
Der Vorstand.

Welzheim.

## Zu Oster- und Confirmations-Geschenken

empfehlen sein Lager in

Gold- und Silberwaren.

Otto Trukenmüller,

Gold- und Silberarbeiter.

NB. Vertretung der Württb. Metallwarenfabrik.

## Baumwollgarne,

Häfelgarn, Häfelsaden, Wollgarne, Ferncauwolle,  
Stramin etc.

empfehlen

Albert Zweigle.

Welzheim.

## Damen- und Kinder-Hüte

garnierte in Capot und Rund  
in eleganter Ausführung zu jeden beliebigen Preisen.

Zugleich empfehle auch eine große Auswahl  
Brautkränze von 2 Mk an, Totenbouquets,  
Perf- und andere Kränze.

Rosa Weller,

Fuß- und Blumengeschäft,

Laden bei Herrn Brecht zum „Gäsen.“

## Heilungen.

Die Unterzeichneten bestätigen, daß sie durch briefliche Behandlung ohne Berufsstörung von folgenden Uebeln befreit wurden: [Redacted]  
Reinkopf- und Bronchialkatarrh. Fr. Verch, Jungholz b. Hermiswyl, St. Bern.  
Barflechten. H. Berthe, Jakobstrasse 2, Oldenburg.  
Lungenkatarrh, Athemnot. J. Orlet, Kellner, Biskupitz bei Jaurze, Schlesien.  
Leberflecken, Sommerprossen. C. Th. Arndt, Ruffler, Nötha, in Sachsen.  
Bettnäßen, Blasenschwäche. Fr. W. Kreuzmann, Rückmarksdorf, in Sachsen.  
Nechten. Grothe, Schneidermeister, Döpsow bei Wittstock, St. Ost Preignitz.  
Gelenkrheumatismus. Fr. M. R. Schulte, Fabrikarbeiter, Lenhausen, Westfalen.  
Nachenkatarrh. C. Vogel, Tischlermeister, Cönnern a. d. Saale. [Redacted]  
Fußgeschwüre. Salzfluß. J. A. Wegig, Tannsdorf, Sachsen.  
Sicht. Frau Erneine Jactsch, Häuslers Nr. 69, Waldau b. Bunzlau, Sachsen.  
Nagenkatarrh. Fr. Strunkmann, Heidenoidendorf, Lippe-Deimold. [Redacted]  
Gesichtsausschläge. A. H. Karris, Schneider in Ramenz, in Sachsen.  
Blasenkatarrh, Rheumatismus. Gust. Zemp, Scharshütte b. Mariensee, Westpreußen.  
Haarausfall. Gust. Gauer, Beckerbach b. Oberbach (Waltz) [Redacted]  
Bleichsucht, Nervenschwäche. Anna Naumann, Martinstr. 10, Budau, Magdeburg.  
Bandwurm mit Kopf. E. Mayer, Mühlbach bei Kolmar, im Elsaß. [Redacted]  
Leistenbruch. W. H. Greis, Lehrers, Oberhattert bei Hachenburg bei Wiesbaden.  
Lungenleiden. Schwindsucht. Jac. Hügi, Oberweil-Dägerlen, St. Zürich. [Redacted]  
Kropf und Halsanschwellung. Seb. Hofstetter, Ruff, Schänis, St. St. Gallen.  
Schwerhörigkeit. Rob. Senn, Court bei Münster, St. Bern. [Redacted]  
Darmkatarrh, Blutarmut. Siegr. Bacher, Birnenndorf, St. Zürich. [Redacted]  
Hämorrhoiden. Joh. Chr. Benz, Mannheim, G. 3 VIII. [Redacted]  
Wassersucht. Mad. Th. Feyr, Epicerie, Mühlhausen i. Elsaß. [Redacted]  
Nervenleiden, Nervosität. Fr. Genovefa Hauelsen, Jäny, O. A. Wangen, Württ.  
Gesichtshaare, Sommerprossen. Virgine Baudin, Payerne. [Redacted]  
Nasenröte. Jakob Graf, Andreasstraße 7, Berlin. [Redacted]  
Herzleiden, Nerven- und Drüsenleiden, Lungenkatarrh. R. H. Günzburg.  
Rückenmarksleiden, allgem. Schwäche. Magd. Stepli, Bönigen b. Interlaken.  
Epilepsie, Fallsucht, ohne Rückfall. B. Clemencot, Münster (Bern). [Redacted]  
Seherleiden, Reinkopfkatarrh, Blutarmut. J. Lischer, Bäckers, Freiburg (Schweiz.)  
Augenschwäche, Augenentzündung. H. Fischer, Bäckers, Meisterschwanden.  
Drüsenleiden. Frau Mich. Rudler, Herbrechtingen, O. A. Heidenheim (Württemberg.)  
Mangel an Bartwuchs. C. W. Gann, Schneider, Conweiler, O. A. Neuenb., Württ.  
Frostbeulen. Emil Freiburghaus, Spengelried bei Gimmnenen. [Redacted]  
Schenkelbruch. Frau G. Heise, Hörste bei Lippstadt. [Redacted]  
4000 Heilungen. Briefl. Verkehr nach allen Ländern. Broschüre gegen Frankomark.  
Man adressiere: „Dr. Bremicker, prakt. Arzt, pl. Konstanz.“ [Redacted]

**Ueber den Jahrmart in Welzheim.**

**Großer reeller  
Ausverkauf**

fertig r  
**Herren- und Knabenkleider**  
zu sehr billigen Preisen.

**Preis-Courant:**

- Confirmanden-Anzüge von Mk. 10 an.
- Anzüge für Männer von Mk. 18 an.
- Jünglings-Anzüge von Mk. 12 an.
- Burschen-Anzüge von Mk. 8 an.
- Knaben-Anzüge von Mk. 3 an.
- Hosen und Westen von Mk. 7 an.
- Jäger-Toppen von Mk. 7 an.
- Burkin-Toppen von Mk. 8 an.
- Knaben-Toppen und Hosen von Mk. 1 1/2 an.
- Arbeiter-Toppen und Hosen von Mk. 2 1/2 an.
- Eine Partie Burkin-Hosen von Mk. 5 an.

Um geneigten Zuspruch bittet

**H. Levison,**

Herren- und Knabenkleiderfabrik.  
Ueber den Jahrmart in Welzheim.

**Einladung zum Abonnement auf:**

Große Ausgabe  
vierteljährl.  
90 Pfg.

**Die Arbeitsstube.**

Kleine Ausgabe  
vierteljährl.  
60 Pfg.

Zeitschrift für leichte und geschmackvolle Handarbeiten mit farbigen Originalmustern für Canevasstickerei, Application, Plattstich, Filet-Quipüre und Häkelarbeiten, sowie zahlreichen schwarzen Vorlagen für Häkel-, Filet-, Filigran-, Klöppel-, Strick- und Stidarbeiten 2c. 2c. Monatlich ein Heft mit reich illustriertem Text, einer farbigen Tafel mit fein colorierten stylgerechten Originalmustern und einer Unterhaltungsbeilage. Die Arbeitsstube bietet auch Müttern und Lehrerinnen reiches Material, in ihren Töchtern u. Schülerinnen den Sinn u. die Neigung zur Handarbeit zu erwecken u. zu fördern.

**Einige Urtheile der Presse:**

„Vossische Zeitung“ (Berlin). Die hübsch ausgestattete Zeitschrift „Die Arbeitsstube“ bietet eine reiche Fülle von Vorlagen für leichte und geschmackvolle Handarbeiten. Was Alles nur auf diesem Gebiete Gefälliges geleistet werden kann, wird in sauber ausgeführten Mustern veranschaulicht. Eine große Anzahl von bunten Originalmustern dient zu Vorlagen von Canevasstickerei, eine noch umfangreichere Menge schwarzer Muster für Häkel-, Filet-, Strick- und Stidarbeiten aller Art. Natürlich fehlt es nicht an eingehenden Erklärungen zur Ausführung dieser schönen Vorlagen.  
„Für's Haus“ (Dresden). — „Selbst der faulste Backfisch wird Lust zu Handarbeiten bekommen, schenkt das Mütterlein ihm die mit vielen Vorlagen für leichte und geschmackvolle Handarbeiten, sowie einer großen Menge farbiger Originalmuster für Canevasstickerei versehene Zeitschrift: „Die Arbeitsstube.“  
„Jugendchriften-Commission des schweiz. Lehrervereins.“ — „Diese Zeitschrift verdient warme Aufnahme am häuslichen Herd.“  
„Germania“ (Berlin). — „Sowohl die zahlreichen farbigen u. schwarzen Muster als auch der erklärende Text dieses für Hausfrauen höchst nützlichen Journalen sind vortrefflich.“  
„Neue Preussische (Kreuz-) Zeitung“ (Berlin). „Die Sorgfalt, die auf das Unternehmen verwandt ist, verdient Anerkennung. Es wird der Frauenwelt eine wirklich reiche Fülle von Mustern für ihre der Handarbeit gewidmeten Stunden geboten.“

Bestellungen auf die „Arbeitsstube“ nehmen alle Buchhandlungen und Postämter sowie der Verlag der Arbeitsstube (Eugen Drietmeyer) in Leipzig entgegen. Gegen Einsendung von 20 Pfg. in Briefmarken 2 Probehefte franko.

**Schuld- und Bürgscheine**

sind vorrätig in der Buchdruckerei d. Bl.

**Heinr. Aug. Bilsinger,  
Welzheim**

empfiehlt bei billigsten Preisen sein reichhaltiges Lager in

**Buckskin**

feiner und billigerer Genres;

**Salftuch,**

1/2wollene und b'wollene

**Hosenzeugen,**

sowie blaue und blau mit braun gezwirnten

**Hosenbarchenten,**

und teilt ferner mit, daß wieder in schönen Qualitäten angekommen sind:

**schwarze Cachemirs**

rein Wolle schon von 1. — den Meter an,  
schwarz faconierte & farbige Stoffe  
in jeder Preislage,

**Beige** glatt und bemustert,

**Jackentoffe, Unterrockstoffe**

**etc. etc. etc.**

und bittet um geneigten Zuspruch.

Welzheim.

**Auf Konfirmation**

empfehle zu den billigsten Preisen in nur guten Einbänden:  
(keine Hausierware)

Gesangbücher in jeder Preislage, mit und ohne Schloß,  
Schreib- und Photographic-Album, Gelbentel, Patenbriefe,  
Konfirmationsblder u. s. w.

**Glas Greiner,**

Buchbinderei und Einrahmengeschäft.

**Norddeutscher Lloyd  
Bremen**

Beste Reisegelegenheit.  
Nach Newyork wöchentlich dreimal,  
davon zweimal mit Schnelldampfern.  
Nach Baltimore mit Postdampfern  
wöchentlich einmal  
Oceanfahrt mit  
Schnelldampfern 6-7 Tage,  
mit Postdampfern  
9-10 Tage.

Bremen - Amerika.  
Bremen - Amerika.  
Bremen - Ostasien.  
Bremen - Australien.

Nähere Auskunft durch  
Heinr. Aug. Bilsinger in Welzheim,  
D. Bilsinger in Lorch,  
C. G. Breuninger in Mundersberg.

**Schorndorf.**  
**Geschäfts-Eröffnung  
und Empfehlung.**

Nachdem ich meine Thätigkeit als Gärtner nicht nur in den ersten Gärtnereien, sondern auch in kgl. Anlagen, sowohl im Baumschulbetrieb, Landschaftsgärtnerei, Topfpflanzenkultur, Teppichgärtnerei, sowie auch im Planzeichnen, nach Wunsch allen Anforderungen Genüge leistend, beendet habe, so empfehle ich mich einem hiesigen und auswärtigen Publikum angelegentlichst und aufs Beste.

Meine **Spezialitäten** sind:

Veredelte Rosenhochstämme u. niedere Rosen in den schönsten Sorten,  
Apfel- & Birnhochstämme, Palmetten, Pyramiden, Gordons, Johannis- & Stachelbeeren, Biersträucher und sonstige Pflanzen.  
Hochachtungsvoll

**Eugen Marquardt,**  
Landschaftsgärtner & Obstbaumzüchter,  
(im „Schwanen“.)

NB. Anlegen und im Stande halten von Gärten wird aufs beste besorgt. Ebenso empfehle ich sämtliche Samen und Gemüse, Sezwaren und dergleichen.

**Große Auswahl in  
Gesangbüchern**

von den einfachsten bis zu den feinsten Einbänden,  
Latenbriefe, Bildchen, Album & Alumbilder,  
Geldbeutel, Schul-, Schreib-, Notiz-, Gebet- & Predigt-  
Bücher, Schreibmappen, Briestaschen, Bürsten- und  
Schultaschen u. s. w. empfiehlt billigt  
Chr. Gschwindt, Buchbinder.



**Verlangen Sie nur  
Zacherlin.**

denn es ist das rapidest und sicherst tödende  
Mittel zur Ausrottung jeglicher Art von Insekten.

Was könnte wohl deutlicher für seine unerreichte Kraft und Güte sprechen, als der Erfolg seiner enormen Verbreitung, derzufolge kein zweites Mittel existiert, dessen Umsatz nicht mindestens Duzendemale vom „Zacherlin“ übertroffen wird.

Verlangen Sie aber jedesmal eine versiegelte Flasche und nur eine solche mit dem Namen „Zacherl“. Alles Andere ist wertlose Nachahmung. Die Flaschen kosten 30, 60 Pf., M. 1.—, M. 2.—; der Zacherlin-Sparer 50 Pfg.

In Welzheim bei Hrn. Alb. Weller.  
In Lorch bei Hrn. B. Bilfinger.

**Ia. gelbes Vederfett**

in blechernen 10 Pfd.-Büchsen empfiehlt billigt

Karl Munz.

Welzheim.  
Frisch eingetroffen:  
bester Gannstatter

**Baughps,**  
Portland- und Roman-Cement,  
Gypferrohre, Draht,  
alle Sorten Stifte,  
**Carbolineum**  
und **Farben** jeder Art  
**Albert Weller.**

Max Hesse's Verlag in Leipzig, Eilenburgerstraße 4  
empfehl:

**Katechismus des guten Tones und der  
feinen Sitte** von Constanze von Franken. 4. Aufl.  
Eleg. geb. 2,50 M.

„Möchte dieses vortreffliche Buch nicht nur in der Hand eines jeden jungen Mädchens, sondern auch jeden jungen Mannes zu finden sein. Es ist ein vorzügliches Werkchen, würdig, die größte Verbreitung zu finden,“ so äußerte sich eine hochgestellte Persönlichkeit, der das Buch vorgelegen. Der Preis ist außerordentlich billig. Ausstattung vorzüglich.

**Der gute Ton für die Kinderwelt**

von Constanze von Franken. Mit 64 Illustrationen, 2farbig gedruckt auf starkem Papier und dauerhaft gebunden, Preis nur 3 M.

Constanze von Franken hat mit diesem Buche ein kleines Meisterwerk geschaffen. Kein Kind wird es entbehren wollen.

**Katechismus der Toilettenkunst und des  
feinen Geschmacks**

von Constanze von Franken. Preis eleg. geb. 2 M. 50 Pf.  
Das Werkchen wird den Damen sehr gute Dienste leisten. Es soll den Geschmack veredeln und die „Herstellungskosten der Toilette“ vermindern. Beide Forderungen dürften in besserer Weise befriedigt werden. Es steht über der Mode.

**Katechismus der Zimmergärtnerei**

von Franz Goeschke, Kgl. Garteninspekt. Mit vielen Illustrationen. Preis brosch. 1 M. 50 Pf., geb. 1 M. 80 Pf.  
Allen denen, die ihre Wohnräume durch Pflanzen- und Blumenschmuck verschönern möchten, sei dieses Werkchen angelegentlich empfohlen.

**Katechismus für Bienenzüchter und  
Bienenfreunde.**

Unter Berücksichtigung der neuesten Forschungen und Beobachtungen hervorragender Imker, bearb. von Tony Kellen. Mit 133 Abbildungen und einem Titelbild. Brosch. 2 M. 50 Pf. geb. 3 M.

Ein Handbuch der modernen Bienenzucht verdient dieses Werk genannt zu werden, da es alle Gebiete der Bienenkunde und Bienenzucht: Geschichte der Bienenzucht, Naturgeschichte der Bienen, Bienenwohnungen, Bienenzuchtgeräte und Bienenstand, rationeller Bienenzuchts-Betrieb, Verwendung des Honigs und Waxes und im Anhang die neuere Literatur bespricht. Das Werk wurde bereits auf der Ausstellung des Landesvereins zur Hebung der Bienenzucht Böhmens mit der bronzenen Landeskulturrats-Medaille ausgezeichnet. Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Welzheim.

**Kunstdünger**

zur Frühjahrsausaat,

Mischungen für Gerste, Weizen, Rüben  
Kartoffeln und sämtliche Gartengewächse, Super-  
phosphat, Thomasmehl & Chilisalpeter

empfehl

Carl Munz.



Im 2. Quartal d. J. werden im Reichstag die bekannten wichtigen Steuervorlagen und im württembergischen Landtag die mit großer Spannung erwartete Verfassungsrevision zur Beratung kommen, worüber der in einer Auflage von

## 25,500 Exemplaren siebenmal wöchentlich erscheinende Schwarzwälder Bote in Oberndorf am Neckar

durch je am Verhandlungstage eintreffende ausführliche telegraphische Berichte seine Leser schnellstens unterrichtet wird.

Man abonniere daher unverzüglich bei den Postboten und Poststellen auf den Schwarzwälder Boten mit seinen Gratisbeilagen: „Unterhaltungsblatt“ (dreimal wöchentlich) und „Gemeinnützige Blätter“ (einmal monatlich) zum Preise von Mt. 1.80. pro 2. Quartal 1894 einschließlich aller Postgebühren.

Annoncen kosten nur 20 Pfennig die Zeile. — Probenummern gratis.

Künstliche Zähne. Plombieren der Zähne. Rationelle Behandlung kranker Zähne.

## Zahn-Atelier von Alex. Gutowski, Gmünd, kalter Markt Nr. 10 1. Stock.

Schmerzlose Zahnextraktionen. — Sprechstunden von 8—5 Uhr. — Richten schiefstehender Zähne.

### Zu Confirmations-Geschenken

empfehle ich:

- Seidene Tücher,
- „ Schwälchen,
- „ Kragen,
- „ Manschetten,
- „ fertige Schürze,
- „ Barben,
- „ Taschentücher,
- „ Hosenträger,
- „ Cravatten,
- „ Geldbeutel

in schöner Auswahl zu billigen Preisen.

Adolf Berghemer.

### Bitte lesen



Die allein echten Spitzweg-Drust-Bonbons à 20 Pfg. und 40 Pf., Spitzweg-Drust-Saft à 50 Pfg. und 100 Pfg. sind überall zu haben. Um die richtigen zu bekommen, muß stets der Name Carl Mill, Ecke Hauptstätter- u. Christophsstraße Stuttgart verlangt werden.

NB. Die allein echten Mill'schen Spitzweg-Drust-Bonbons und Saft sind nur zu haben bei: H. Hohly, Welzheim, N. Stüber's W., Gschwendt, W. F. Breitenbücher, Plüderhausen.

### Kein Husten mehr.

Ein gutes Genußmittel sind bei allen Husten, Reuchhusten, Hals-, Brust- und Lungenleiden die Heldt'schen Zwiebelbonbons. In Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei: **Wb. Weller.**

Einige Wagen

## Dung

hat zu verkaufen

Heinrich Simon.

Tagbuch-Tabellen

sind vorrätig in der Buchdr. d. Bl.

Welzheim.

Spaten, Schaufeln, Mistgabeln ganze Ulmer Pflüge, Pflugteile, Wald- und Handsägen, Baumsägen, Baumkräher, eiserne Garten-Rechen, Gartenhäule, Baunägel, Banbeschläg, Kellen, Pinsel, Bürsten, W. tersfäbe u. s. w. bringt zu jetziger Verbrauchszeit zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung.

D. Jung.

Welzheim.

## Schuhwaren-Empfehlung.

Bei bevorstehender Verbrauchszeit, Ostern und Confirmation, halte mein aufs reichhaltigste sortiertes Lager in fertigen

### Leder-, Zeug- und Blüschwaren

von 1 Mt. 50 Pfg. an

aufs Angelegentlichste empfohlen

Hochachtend

W. Lauer,  
Schuhgeschäft.

## Weissenstein'sches Dreikronenschmalz



in Gebinden von No. 50, 25 und 12 1/2 kg und in Blechbüchsen von No. 6 und 3 kg erhältlich. Diejenigen Hausfrauen, welchen daran gelegen ist, in ihren Haushaltungen

nur das allerbeste und feinste Schweinesfett

zu verwenden, wollen in dem nächstgelegenen besseren Spezereigeschäft ausdrücklich

### Weissenstein'sches Dreikronenschmalz

verlangen. Wenn solches nicht erhältlich ist, wende man sich um Mitteilung der Bezugsquellen direkt an

Julius Weissenstein & Co., Heilbronn a/N.

Weitere Niederlagen werden allerorts errichtet.

Welzheim.

Spaten, Schaufeln, Dunggabeln, Dunghacken, Rechen und Besen,

mit und ohne Stiel,

Stachelzaundraht, Baumsägen, Rebscheeren,

alle Sorten Drahtstifte,

Schlösser, Bänder, Nägel, Nägel u. s. w.

billig bei

Albert Weller.

Welzheim.

Einen

## Lehrling

sucht

Matth. Klent,  
Sattler und Tapezier.

Ich suche

## 4 Lehrlinge,

welche Kost und Logis im Hause haben, oder eine entsprechende Entschädigung dafür erhalten.

Chr. Bauer,  
Goldarbeiter.

Einen ordentlichen

## Jungen

nimmt in die Lehre

Johann Heinz,  
Schuhmacher.

Ein ordentlicher

## Knecht,

der mit Pferden umzugehen weiß, findet Stelle

Wo? sagt die Redaktion d. Bl.

Gicht- und Rheumatismskranken sei hiermit der in den weitesten Kreisen rühmlichst bekannete **\* Anker-Pain-Expeller \*** in empfehlende Erinnerung gebracht. Dies vollstündliche Hausmittel ist seit 25 Jahren als zuverlässigste schmerzstillende Einreibung bekannt und bei Allen, die es gebraucht haben, sehr beliebt, jedoch es keiner besondern Empfehlung mehr bedarf. Zum Preise von 50 Pf. und 1 Mt. die Flasche zu haben in den meisten Apotheken. Man achte aber auf die Fabrikmarke „Anker“, denn nur die mit einem roten Anker versehenen Flaschen sind echt.



## Erbsen,

## Bohnen,

empfiehlt

Geinr. Aug. Dilsinger.

Welzheim.  
**Tanz-Unterhaltung**  
 am Ostermontag  
 bei Augler z. „Linde.“

Welzheim.  
 Am Ostermontag  
**Tanz-Unterhaltung**  
 wozu freundlichst einladet  
 Fr. Samwald  
 z. „Löwen.“


Welzheim.  
**Tanz-Unterhaltung**  
 am Ostermontag  
 (Markttag)  
 wozu freundl. einladet  
 Fr. Bredt  
 z. „Hafen.“

Breitenfürst.  
 Am Ostermontag  
**Tanz-**  


**Unterhaltung,**  
 wozu freundlichst einladet  
 A. Königter  
 z. „Mühle.“

**Angersensamen,**  
 gelbe runde  
 Steckwiebel,  
 Sesam-, Mohr- und  
 Leinkuchen  
 und Weisbrotmehl  
 empfiehlt  
 S. Söhlh.

**Mäuse, Ratten**  
 werden schnell und sicher ge-  
 tödtet durch Apoth. Freyberg's  
 (Delitzsch)  
**Rattenkuchen**  
 Menschen, Haustieren und  
 Geflügel unschädlich. Wirkung  
 tausendfach belobigt. Dof.  
 0,50, 1,00 und 1,50 in der  
 Apotheke in Welzheim.

Rudersberg.  
 Eine  
  
**Indis-Stute**  
 zum schweren Zug taug-  
 lich, steht wegen Entbehrlichkeit auf  
**Montag, den 26. März**  
 nachmittags 2 Uhr  
 billig dem Verkauf aus  
 Strotbeck  
 z. gr. Baum.

Stuttgarter  
**Fournierhandlung**  
 Ecke Olga u. Uhlandsstr. J. Eppinger.

## Danksagung.



Für die während des Krankenlagers  
 und der Beerdigung unseres lieben Vaters

**M. Pfeifer,**  
 Schreinermeister,

erwiesene herzliche Teilnahme sagen innigsten  
 Dank.

Welzheim, den 24. März 1894.

Die trauernden Hinterbliebenen.

**Matthäus Klenk**  
 Sattler & Tapezier  
 WELZHEIM.



**Max Lohss W. Welzheim**  
 empfiehlt in großer Auswahl und zu billigen Preisen:  
**Farbige Kleiderstoffe**  
 für Frühjahr und Sommer,  
**Schwarze Cachemirs**  
 von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten,  
 schwarz façonierte **Kleiderstoffe**  
**Zackenstoffe, Unterrockstoffe,**  
**Corsetten, Schürzen, Tricottailen.**  
 Ferner  
**Schwarzes Tuch,**  
**= Bukskins, =**  
**Halbtuche & Hosenzeuge**  
 in dunklen Mustern für Confirmanten passend,  
 Hemdentuch, Hemdeinsäcke,  
 Manschetten, Kragen, Cravatten  
 u. s. w.

Beste

**Matronbügelkohlen**

sind wieder eingetroffen bei

Albert Keller.

Welzheim.

Alsdorf.  
**2 Bierbenter**  
 mit 2 gut ausgewinterten  
**Bienenvölkern**  
 sowie ein Kastenvolk hat zu  
 verkaufen

Buchbinder Müller.

Schorndorf.  
 Einen ordentlichen kräftigen  
**Jungen**  
 nimmt in die Lehre  
 Gottlob Diebel,  
 Schreiner.

Rudersberg.

**Empfehlung.**

Alle Dimensionen von Steinen  
 aus dem von mir erlauten Stein-  
 bruch bei Waldenstein, als:  
**Wassersteine, Fenstersteine,**  
**Grabsteine,**  
 sowie sämtliche zu Bauarbeiten  
 erforderlichen Steine hält stets  
 auf Lager

Gottlob Dreher,  
 Steinhauer.

**MACKS**  
**DOPPEL-**  
**STÄRKE**

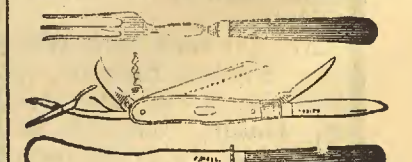


Nur echt  
 mit  
 dieses  
 Schutz-  
 Marke.

Die einfachste u. schnellste Art, Kragen,  
 Manschetten etc. mit wenig Mühe  
**so schön wie neu**  
 zu stärken, ist allein diejenige mit  
**Mack's Doppel-Stärke.**  
 Jed. Versuch führt zu dauernd. Benützung.  
 Überall vorrät. zu 25 P. Carl. v. 1/4 Ko.  
 Alleinige Fabrika- und Erfinders:  
**Heinr. Mack, Ulm a. D.**

**Nebischeeren**

prima Qualität, sowie auch Taschen-  
 messer mit Horn-, Elfenbein-,



Hirschhorn-, Perlmutter-, Schild-  
 platt-Schaalen, Transchier-Bestecke,  
 Schinken- und Metzger-Messer,  
 Dessert- und größere Bestecke,  
 Scheeren, Rasier-Messer gegen  
 Garantie, Streichriemen u. u.

Alle in mein Fach einschlagenden  
 Artikel werden von mir pünktlich  
 geschliffen und repariert und nimmt  
 solche entgegen Herr Kürschner-  
 meister **Guberan** und Bote  
**Klopfer** in Welzheim.

**Ronrad Sigel,**  
 Messerschmied, Schorndorf.

**Pfandscheine**  
**Rechnungsstell-Tabellen**  
 sind vorrätig in der Buchdr. d. Bl.